

WER WIR SIND

Die Arbeit der **Gemeinnützigen Hertie-Stiftung** konzentriert sich auf zwei Leitthemen: „Gehirn erfordern“ und „Demokratie stärken“. Im Demokratiebereich arbeitet die Stiftung in den Themenfeldern Gutes Regieren, Demokratische Öffentlichkeit und Gesellschaftlicher Zusammenhalt.

Die **Robert Bosch Stiftung** ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Europa. Sie arbeitet in den Fördergebieten Gesundheit, Bildung und Globale Fragen. Mit ihrer gemeinnützigen Tätigkeit trägt sie zur Entwicklung tragfähiger Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen bei. Dazu setzt sie eigene Projekte um, geht Allianzen mit Partnern ein und fördert Initiativen Dritter.

Das **Institute for Strategic Dialogue** ist ein weltweit führender Think & Do Tank zur Abwehr digitaler und analoger Gefahren für die Demokratie. Dazu analysiert ein interdisziplinäres Team globale Trends in den Bereichen Extremismus und Globalisierung und entwickelt innovative Lösungen z.B. im Bildungsbereich, um die Resilienz gegen diese Gefahren zu stärken und Grundrechte zu schützen.

#BC4D

AUF EINEN BLICK

- › **Dauer des Kurses:** 8 Module, je 60 Minuten, im Zeitraum von 8 Wochen
- › **Zielgruppe:** Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus allen Branchen, Bereichen und Gehaltsstufen; die Teilnehmenden der einzelnen Kurse sollten in keinem Abhängigkeitsverhältnis zueinander stehen
- › **Voraussetzungen:** Freiwilligkeit, Vertraulichkeit, technische Ausstattung (PC/Laptop mit Mikrofon und Kamera), Bereitschaft, die Schulungen während der Arbeitszeit durchzuführen
- › **Kosten:** Die Projektkosten werden von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung und der Robert Bosch Stiftung GmbH getragen; teilnehmende Unternehmen haben keine finanziellen Verpflichtungen
- › **Bewerbung:** Bitte schreiben Sie uns eine E-Mail mit einer Interessensbekundung an info@bc4d.org

»Demokratie ist kein Selbstläufer. Sie muss von der Zivilgesellschaft getragen werden – also auch von den Unternehmen. Deshalb begrüße ich die BC4D-Initiative, die unsere eigenen bereits bestehenden Programme ideal ergänzt.«

Thomas Wessel, Evonik Industries AG
Personalvorstand und Arbeitsdirektor

WIE KÖNNEN SIE SICH BEWERBEN?

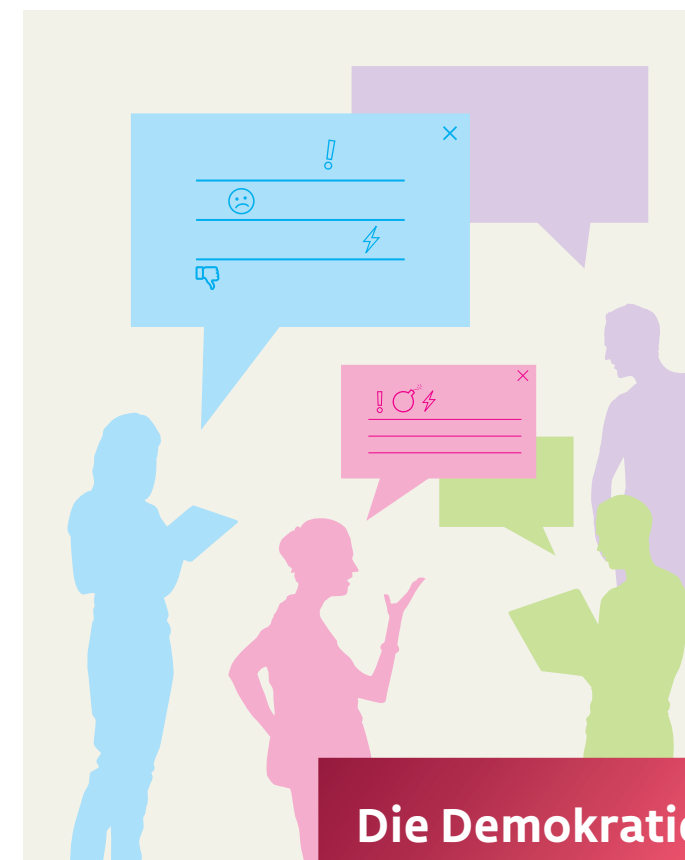
Neben privaten Arbeitgebern und Unternehmen freuen wir uns auch über Bewerbungen öffentlicher Institutionen und Behörden.

Bei Interesse oder Fragen: Schreiben Sie uns, rufen Sie uns an oder nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Webseite.

Business Council for Democracy

www.bc4d.org
Sophia Becker
Tel. +49 30 2205603 27
info@bc4d.org

#BC4D
BUSINESS COUNCIL
FOR DEMOCRACY



Die Demokratie-
Initiative für die
Arbeitswelt



WARUM MACHEN WIR DEN BC4D?

Die Corona-Pandemie hat offengelegt, wie anfällig viele Menschen für Verschwörungserzählungen sind. Das Internet ist noch wichtiger für den Alltag geworden, doch Kenntnisse und Kompetenzen für eine gute digitale Debattenkultur und einen souveränen Umgang mit Informationen fehlen häufig. Viele bisherige Lernangebote erreichen vor allem jüngere Menschen in der Ausbildung. Die Trainings des BC4D finden am Arbeitsplatz statt und damit an einem Ort, wo soziales Miteinander vieler Bürgerinnen und Bürger unterschiedlicher Altersstufen und Hintergründe täglich gelebt wird. **Das Programm stärkt die demokratische Mitte zu einer Zeit, in der Hass und Falschmeldungen fortschreitend normalisiert werden und online wie offline den gesellschaftlichen Zusammenhalt bedrohen.**

DAS PROJEKT

Die liberale Demokratie ist unter Druck. Sie zu stärken und widerstandsfähiger zu machen, ist eine Aufgabe für alle Teile der Gesellschaft, so auch für Arbeitgeber. Vielen ist das ein großes Anliegen. Der Business Council for Democracy (BC4D) stärkt demokratisches Bewusstsein am Arbeitsplatz. Im Rahmen des Projekts werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in mehrwöchigen Schulungen in ihren digitalen Kompetenzen fortgebildet und von unseren Trainerinnen und Trainern **stark gemacht gegen Hassrede im Internet, Desinformationen und Verschwörungserzählungen.**

WIE FUNKTIONIERT DAS PROJEKT?

- › Wir vermitteln **Kenntnisse und Kompetenzen** an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und stellen ihnen **Ressourcen** zur Verfügung.
- › Wir erklären, was Hassrede, Desinformation und Verschwörungserzählungen überhaupt sind und wie sie erstellt und verbreitet werden (Kenntnisse).
- › Wir zeigen den Teilnehmenden, wie sie diesen Gefahren für die Demokratie effektiv begegnen können (Kompetenzen).
- › Wir geben ihnen wirksame Instrumente an die Hand, z.B. Apps, Webseiten oder Publikationen, und stellen Organisationen vor, an die sie sich wenden können (Ressourcen).

Die Teilnehmenden unserer Schulungen treffen sich über acht Wochen hinweg einmal wöchentlich digital mit den Trainerinnen und Trainern für je 60 Minuten. Hierfür benötigen sie einen internetfähigen Arbeitsplatz sowie einen Computer oder einen Laptop.

WAS WOLLEN WIR ERREICHEN?

- › Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in ihren **digitalen Demokratiekompetenzen stärken**, d.h. sie mit Strategien und Instrumenten gegen Hassrede, Desinformation und Verschwörungserzählungen ausstatten
- › Arbeitgeber darin unterstützen, **den Arbeitsplatz als Ort einer demokratischen Kultur zu erhalten** und auszubauen

Es ist unser Ziel, dass mehr Bürgerinnen und Bürger im Erwerbsalter digitale Bedrohungen früh erkennen, ihre Auswirkungen verstehen und sich selbst und andere wirkungsvoll dagegen schützen.

WIE SIEHT UNSER PROGRAMM AUS?

